Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 282. Mittwoch den 25. November 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

1) Die unbekannten Absender der nachstehenden als unbestellbar zurückgekommenen Briefe, als:

1. An Herrn Gerichtsboten Emon in Bockum,
2. — — Franz Bitter in Trette,
3. — — Hügemeyer in Wesel,
4. — — Vicar Erlechhausen in Bocholt,
5. — — Referendar v. Ziehlberg hier,
6. — — Küster Langenhorst in Lüdinghausen,
7. — Anna Asbrock in Leer, Kreis Burgsteinfurt,
8. — den Schulte Salm in Altenberge,
9. — — Tabacks-Fabrikanten Haber in Bante,
10. — Poland in Wesel,
11. — den Tagelöhner Rummelswinkel,
12. — — Anton Ziere in Westheim,
13. — Clemens Hegemann in Altendorf, Kreis Recklinghausen,
14. — Wilhelm Unkepohl in Otterob,

werden hierdurch aufgefordert, solche gegen Entrichtung des Porto's von der hiesigen Ober-Post-Casse wieder zurückzunehmen.

Münster den 24. November 1846.

Ober-Post-Amt.
Hertzberg.

Diebstahls-Anzeigen.

2) In der Nacht vom 18. auf den 19. October dieses Jahres sind bei zweien Eingesessenen der Bauerschaft Oberwiese folgende Gegenstände entwendet worden:

1) ein Ober- und Unterbett,
2) zwei Pfühle,
3) zwei Kissen,
4) zwei Betttücher,
5) vier Brode,
6) ein Frauenmantel, und
7) zwei Frauentücher,

der Mantel war von grüner Baumwolle gefertigt und mit weißem Boi gefüttert.

Wir warnen vor dem Ankauf dieser Sachen und ersuchen Jeden, der über den Verbleib derselben wie über die Diebe Kenntniß erlangt, uns oder der nächsten Polizeibehörde Anzeige davon zu machen.

Necklinghausen den 6. November 1846.

Königlich Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

---

3) Aus dem Bienenschauer des Handelmanns Levy Steinmann zu Schöppingen ist Ende Monats October d. J. ein Korb mit lebenden Bienen entwendet worden.

Vor dem Ankaufe wird gewarnt und Jeder, welcher über den Thäter oder über das Verbleiben des gestohlenen Gegenstandes Auskunft geben kann, zur Anzeige aufgefordert.

Horstmar den 14. November 1846.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

---

4) Dem Grafen Droste zu Vischering ist aus der Weide beim Gute Rockel in der Nacht vom 9. auf den 10. d. M. eine Kuh, ziemlich groß, weiß mit schwarzen Flecken, 400 Pfund schwer, entwendet.

Jeder wird vor dem Ankauf gewarnt und aufgefordert, alle Umstände, die ihm wegen dieses Diebstahls bekannt werden möchten, der Polizeibehörde oder dem Gerichte anzuzeigen.

Horstmar den 14. November 1846.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Land- und Stadt-Gericht zu Vreden.

Subhastations-Patent.

5) Das in Vreden sub Nro. 193 cat. in der Wüllner Straße belegene Wohnhaus, Flur 3. Nro. 158, abgeschätzt zu 370 Thlr. zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen im Bureau II. einzusehenden Taxe, soll am 15. März 1847 Vormittags 10 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Vermischte Nachrichten.

6) Montag den 30. November Morgens 9 Uhr sollen im Hause des Herrn Fristing in der Hörsterstraße, Tische, Stühle, Bettladen, Küchenschrank, Oefen mit Röhren, Betten, Leinewand, Geschirre, eine große Parthie Fässer, und was sonst im Haushalt vorfällt, meistbietend gegen Zahlung verkauft werden.

Hassenkamp, Auctions-Commissair.

7) Verkauf von Tabacken

in dem Fabrikgebäude der Herren M. van Delden et Zoonen, Georgs-Straße Nro. 9 in Cöln, zu außergewöhnlich billigen Preisen:

circa 200 Ballen Pfälzer in verschiedenen Sorten,
„ 100 Faß Amerikanische, bestehend in Maryland, Scrubs, Ochio, Kentucky ꝛc.,
„ 15 Kisten Seedleaf,
„ 800 Packen Portorico in verschiedenen Sorten,
„ 80 „ Java „ „ „
mehrere Partieen Domingo, und desgleichen alter Varinas in Rollen, sowie eine bedeutende Partie Cigarren in ordinairen, mittel und feinen Sorten, wie auch in imponirten Havana.

8) Heute Mittwoch den 25. Concert von Herrn Emanuel Helsen, Violinist aus Paris, zur Eisenbahn bei Fritz Deckwitz.
Anfang 7 1/2 Uhr Abends.

9) Eine Kochmaschine mit fünf Löchern für Holz und ein viereckiger Platenofen von circa 3 Fuß Höhe stehen billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition des Merkurs.

10) Im Gasthofe Zum Könige von England ist eine Retour-Gelegenheit über Minden nach Hannover. Abfahrt am Freitag den 27. November.

Heirathes-Anzeige.

11) Verwandten und Bekannten zeigen ihre heute vollzogene eheliche Verbindung ergebenst an

Coesfeld und Goor den 24. Nov. 1846. Joseph Schlüter.
Johanna Schlüter, geb. Jansen.

Todes-Anzeige.

12) Dem Allmächtigen hat es gefallen, mir meinen innigstgeliebten Gatten, den Kaufmann Georg Gildemeister, von der Seite zu nehmen. Er starb, durch die Heilsmittel unserer heiligen Religion noch kurz vor seinem Hinscheiden wiederholt gestärkt unter priesterlichem Beistande, im 65. Jahre seines Alters und im 33. Jahre unserer glücklichen Ehe am 20. d. Abends 5 Uhr.

Indem ich diesen für mich und meine 7 Kinder so harten Verlust entfernten Verwandten und Freunden ergebenst anzeige, empfehle ich zugleich die Seele dem heiligsten Opfer der hochwürdigen Priester und dem andächtigen Gebete der Christgläubigen.

Clarholz den 22. November 1846. Lisette Gildemeister, geb. Zurbrügge.

Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) Püdkemper mit Familie, Rendant aus Düsseldorf. von Gülich, Partikulier aus Cassel. Hammacher, Maler aus Düsseldorf. Lehmann, Architekt aus Berlin. F. Westerholz aus London, Cramer aus Antwerpen, Grüneberg aus Bremen, Pfleiderer a. Mettmann, Bause aus Amsterdam, Kaufleute.

E. Nölckens Nachfolger, A. Völcker: (im Münsterschen Hofe.) Christ. Göthe, Gutsbesitzer aus Neustadt. Neufville, Negociant aus Straßburg. Delemann, Fabrikant aus Barmen. M. Dessici, Negociant aus Straßburg. Zugschwert aus Magdeburg, Carl Brechel aus Witzenhausen, Kaufleute.

E. Krapp: (im Westfälischen Hofe.) Major, Ober-Ingenieur a. Duisburg. Rex, Rentier aus Berlin. Dr. Ellendorf, Arzt aus Beelen. Krummacher mit Familie, Pastor aus Tecklenburg. Schroeder, Musiker aus Tecklenburg. Raue aus Rheine, Vestmann aus Osnabrück, Grasemann aus Frankfurt, Eng. Kerstiens aus Neuenkirchen, Hobrecker aus Hamm, Dieckmann aus Oberhausen, Fremmersdorf aus Hamm, Kaufleute.

Tüshaus: (Telgter-Straße.) A. Richard, Partikulier aus Lage. Fräulein M. Meyer und Fräul. A. Meyer aus Lengerich. Oelrich, Oekonom aus Brochterbeck. Frenkel mit Frau aus Berlin, Welp aus Lengerich, Kaufleute.

F. Renne: (Ludgeri-Straße.) Frau Linteln mit Fräul. Tochter aus Emsdetten. Hork aus Remscheidt, Führ aus Bielefeld, Kaufleute.

Mehlpreise in der Dampfmühle, exclusive Mahlsteuer.

Weizenmehl superfeines per Sack (200 Pfund)				.	.	12	Thlr.	— Sgr.
dito	feines	—	—	.	.	11	—	10 —
Roggenmehl, gebeutelt		—	—	.	.	10	—	15 —
Graupen, Mittelsorte		—	—	.	.	11	—	10 —

Die Säcke sind nicht mit berechnet, und werden für Mehl mit 20 Sgr. und für Graupen mit 11 Sgr. besonders berechnet.

Mehlpreise in der Dampfmühle und im Geschäfts-Locale Nro. 84 A. neben Lamberti-Kirche, einschließlich der Mahlsteuer.

Weizenmehl, superfeines	p. Pfund	2 Sgr.	2	Pfenn.	p. Thlr.	14½	Pfund
— feines,	—	2 —	1	—	—	15	—
Roggenmehl, gebeutelt,	—	1 —	11	—	—	17	—
Graupen, Mittelsorte,	—	2 —	—	—	—	17	—